

# Energie +

Das alte Pförtnerhäuschen mit dem rekonstruierten Flugdach am Eingang der Josephine-Clouth-Straße (Tor 4) erinnert an die Tradition des Clouth-Geländes. Und beides steht zum Glück unter **Denkmalschutz**.

Unsere Baugruppe Energie+ war im Baugruppen-Wettbewerb (2013/14) sehr ambitioniert gestartet - mit einem **visionären Energiekonzept**. Leider sind wir nur auf dem zweiten Nachrückerplatz gelandet. Als sich herausstellte, dass das Denkmal nicht so recht in das städtebauliche Konzept für die an den Park angrenzenden Häuser passte und man einem kommerziellen Inverstor den würdevollen Umgang mit Denkmal und Flugdach vielleicht nicht unbedingt zutraute, entschied die Grundstückseignerin „moderne stadt“, das Grundstück an zwei Nachrücker-Baugruppen zu geben. Damit folgte die moderne stadt auch dem Votum der Jury, die Platz für weitere Baugruppen gefordert hatte. Zusammen mit Familien@Clouth war unsere Freude natürlich riesengroß und wir machten uns gemeinsam auf den Weg.

Trotz des (im Vergleich zu WA 16 und 19) höheren Grundstückspreises konnten wir unser Energiekonzept weitgehend beibehalten und freuen uns auf ein **Passivhaus** in Massivbauweise und mit durchgängig **ökologischen Baumaterialien**. Die geplante Photovoltaikanlage ist vorgerüstet, fällt aber zunächst dem Sparzwang zum Opfer. Außerdem werden wir eine kleine **Gemeinschaftswerkstatt** realisieren und gemeinsam mit familien@clouth wird ein großer **Gemeinschaftsgarten** eingerichtet.

Das Denkmal ist unser Kleinod und soll ein **multifunktionaler Gemeinschaftsraum** werden mit kleiner Küche und WC. Es wird gehegt und gepflegt und angesichts der bevorstehenden Winterkälte und Regengüsse haben wir es dick eingepackt.

